

## **Springreiter-Equipe in Falsterbo auf Platz 5**

Geschrieben von: FN-Pressestelle  
Freitag, 13. Juli 2012 um 19:34

---

**Falsterbo. Wenige Wochen vor den Olympischen Spielen belegte eine deutsche Springreiter-Equipe ohne die Londonfahrer im Preis der Nationen von Schweden in Falsterbo den fünften Rang.**

Beim Internationalen Offiziellen Springturnier (CSIO\*\*\*\*\*) im schwedischen Falsterbo belegte die deutsche Springreitermannschaft in der sechsten Etappe der FEI-Nationenpreisserie mit insgesamt 20 Strafpunkten nach zwei Umläufen Platz fünf.

Der Sieg im Nationenpreis musste in einem Stechen ermittelt werden, an dem insgesamt drei Mannschaften teilnahmen, die zuvor die beiden Umläufe mit jeweils zwölf Strafpunkten beendet hatten. Hier setzte sich Gastgeber Schweden mit einer schnelleren Nullrunde gegen Großbritannien durch. Platz drei ging an Aachen-Gewinner Frankreich mit vier Strafpunkten.

Für Deutschland gingen in Falsterbo an den Start: Holger Wulschner (Klein Belitz) mit Cefalo (vier Strafpunkte im ersten und zwölf Strafpunkte im zweiten Umlauf), Jörg Naeve (Bovenau) mit JK Horsetrucks Commanchi (null und vier Strafpunkte), Tim Rieskamp-Gödeking (Steinhagen) mit Chopin (vier und vier Strafpunkte) und Thomas Voß (Schülpe) mit Carinjo (acht und vier Strafpunkte).

## Springreiter-Equipe in Falsterbo auf Platz 5

Geschrieben von: FN-Pressestelle  
Freitag, 13. Juli 2012 um 19:34

---

Equipechef und Honorar-Bundestrainer Heinrich Hermann Engemann (Westerkappeln) gab sich im Anschluss durchaus zufrieden: „Zwar fehlten uns einige Nullrunden, aber in Anbetracht der Tatsache, dass wir in dieser schweren Prüfung auch einige jüngere Pferde und Reiter im Einsatz hatten, geht das Ergebnis in Ordnung. Positiv fiel Jörg Naeve auf, der hier mit JK Horsetrucks Commanchi ein noch recht unerfahrenes Pferd gut durch die beiden Umläufe brachte. Auch Tim Rieskamp-Gödeking, der erstmals in einem Nationenpreis der FEI-Serie an den Start ging, hat sich gut bewährt.“

In der Gesamtwertung führt Deutschland weiterhin mit nun 41 Punkten. Auf den weiteren Plätzen folgen: 2. Schweiz (30,5 Punkte), 3. Frankreich (30 Punkte), 4. Schweden (28 Punkte), 5. Niederlande (27,5 Punkte), 6. Großbritannien (27 Punkte), 7. Belgien (25 Punkte) und 8. Irland (19 Punkte).